Deutscher Wetterdienst Allgemeine Strassenwettervorhersage für Baden-Württemberg ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung Stuttgart am Donnerstag, 16.10.2025, 07:00 Uhr

Schlagzeile:

Ruhiges Herbstwetter.

Wetter- und Warnlage für die nächsten 24 Stunden: Zwischen einem Hochdruckgebiet mit Zentrum über den Britischen Inseln und einem Tief über dem Nordosten Europas gelangt mit nördlicher Strömung eine wolkenreiche Nordseeluftmasse heran.

MEREL.

Heute Vormittag stellenweise Nebel, dabei örtlich auch Sichtweiten unter $150~\mathrm{m}$. Auch in der Nacht zum Freitag gebietsweise Nebel mit Sichtweiten unter $150~\mathrm{m}$.

Vorhersage:

Heute Vormittag teils aufgelockert bewölkt, teils neblig-trüb. Im Tagesverlauf gebietsweise etwas Sonne. Entlang sowie nördlich der Alb aus starker Bewölkung später örtlich Nieselregen. Im Bergland um 10, im Breisgau bis 16 Grad. Schwacher Nordostwind. In den Hochlagen teils frische, auf dem Feldberg auch starke Böen.

In der Nacht zum Freitag nach Norden hin örtlich etwas Nieselregen, sonst sich wieder häufig ausbreitender Nebel oder Hochnebel. Tiefstwerte 8 bis 2 Grad, vereinzelt Frost in Bodennähe. Im Feldbergbereich zeitweilig starke Böen aus Ost.

Strassenwetterhinweis für die Morgenstunden am Freitag

Glätte: keine Glätteart: keine Verbreitung: keine

Besonderheiten: keine

Am Freitag oft stark bewölkt, anfangs auch trüb. Stellenweise einige Tropfen Regen. Nur vorübergehend Auflockerungen. Höchstwerte zwischen 9 Grad im Bergland und 17 Grad im Breisgau. Schwacher bis mäßiger Wind aus Nord bis Nordost, im Hochschwarzwald zum Teil starke Böen aus Ost.

In der Nacht zum Samstag teils aufgelockert, teils stark bewölkt. Lokal Nebel. Tiefsttemperaturen 6 bis 1 Grad, örtlich Frost in Bodennähe. Am Samstag nach Nebel- und Hochnebelauflösung freundlich, teils aber auch sehr zögerliche Auflösung und anhaltend trüb. Höchsttemperatur bei 9 bis 16 Grad, am mildesten am südlichen Oberrhein. Schwacher bis mäßiger, teils auffrischender Wind aus Nord bis Nordost. Zeitweise starke Böen auf dem Feldberg.

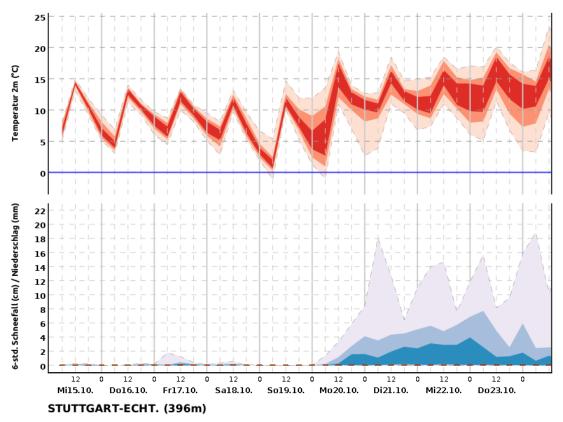
In der Nacht zum Sonntag meist klar oder gering bewölkt, aber gebietsweise erneut Ausbreitung von Nebel oder Hochnebel. Abkühlung auf +4 bis -1 Grad. Vielerorts Frost in Bodennähe.

Am Sonntag zunächst gebietsweise Nebel oder Hochnebel, zwischen Alb und Bodensee zum Teil bis in den Nachmittag hinein trüb. Sonst oftmals Sonne, aber auch dichtere Schleierwolken. Je nach Sonnenschein maximal 9 bis 16 Grad. Schwacher Wind mit frischen Böen aus Ost bis Süd. Im Feldbergbereich aufkommende starke bis stürmische Böen aus Südwest.

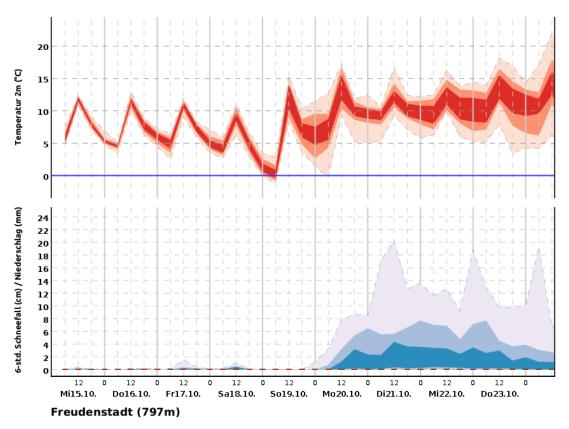
In der Nacht zum Montag von Westen allmählich Wolkenverdichtung, zum Morgen hin eventuell erster Regen. Vor allem im Umfeld von Donau und Bodensee

zuvor sich erneut ausbreitender Nebel. Minima 8 bis 1 Grad und örtlich nochmals Frost in Bodennähe. Am Feldberg Sturmböen aus Südwest.

Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Stuttgart-Echterdingen sowie für die Höhenlagen Freudenstadt

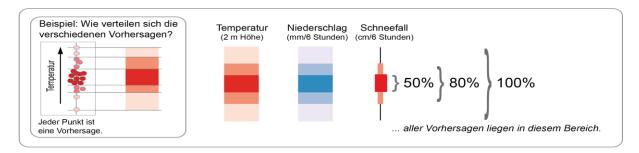


©2025 Deutscher Wetterdienst



©2025 Deutscher Wetterdienst

Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 10:45 Uhr, mehr unter www.dwd.de Deutscher Wetterdienst / RWB Stuttgart, Clemens Steiner